



Pressespiegel 2023/2024

OSC Blau-Gelb hält die Klasse – hitziges Derby

Badminton. Blau-Gelb
bleibt Landesligist. Remis
im Bezirksliga-Duell

Alex Becker

**Bezirksliga: BC Rot-Weiß Borbeck
– OSC Blau-Gelb Werden II 4:4.**

Das Derby bot Hochspannung bis zum letzten Ballwechsel, schließlich ging es für beide Teams um Punkte für den Klassenerhalt.

Schon der Auftakt hatte es in sich: Im dramatischen ersten Herrendoppel setzten sich nach mehreren Matchbällen auf beiden Seiten die Werdener Maximilian Hemmert-Halswick und Philipp Höcker in der Verlängerung des Entscheidungssatzes mit 27:25 gegen Kartigejen Ramathanan und Nirmalan Ravindran durch. Nach einem Sieg von Hemmert-Halswick im Spitzeneinzel sowie dem zweifachen Erfolg von Anna Trukhina im Dameneinzel und im Doppel mit Simone Berning zogen die Gäste auf 4:1 davon. Dann startete RW die Aufholjagd. Max Wolter blieb im zweiten Einzel ungeschlagen, während sich Laura Strunz und Rüdiger Twiehaus im Mixed durchsetzten. Lucht machte das Remis perfekt.

WAZ/NRZ 16.03.2023

BADMINTON

Bezirksliga: OSC BH Werden II - Gladbecker FC IV (Sa., 18. Goethe), SpVgg. Sterkrade-Nord III - BC Rot-Weiß Borbeck (So. 11).

WAZ/NRZ 16.03.2023

MITGLIEDER SPRECHEN BADMINTON-VORSTAND DAS VERTRAUEN AUS

16.03.2023



Der Badminton-Club Rot-Weiß Borbeck hat viele neue Pläne und will diese mit seinem bewährten Vorstand umsetzen. Das haben die Mitglieder des Traditionsvereins auf ihrer Jahreshauptversammlung entschieden, bei der alle Amtsinhaber für zwei Jahre wiedergewählt wurden.

Wieder einmal einstimmig fiel das Votum für den langjährigen 1. Vorsitzenden Ulrich Wingen aus, der den Club seit 1980 anführt. Auch für die Besetzung der übrigen Posten gab es – abgesehen von eigenen Enthaltungen einiger Kandidaten – die Zustimmung aller Anwesenden. Alexandra Becker bleibt 2. Vorsitzende und Rüdiger Twiehaus, der im Vorjahr mit großem Engagement die Nachfolge des verstorbenen Klaus Becker angetreten hatte, wurde im Amt des Geschäftsführers bestätigt. Heike Steiniger ist weiterhin Schatzmeisterin und führt die Kasse mit großer Zuverlässigkeit. Die Aufgaben des Sportwarts teilen sich nun auch offiziell André Hinz und Timm Riesel untereinander auf. Letzterer hatte den bisherigen alleinigen Amtsinhaber in dieser Saison bereits maßgeblich bei seiner umfangreichen Arbeit unterstützt.

Ebenfalls eine feste Größe im RWB-Vorstand ist seit dem Vorjahr Lena Strunz, die das Amt der Jugendwartin von ihrem Vorgänger Rüdiger Twiehaus übernommen hatte. Weiterhin verlässliche Ansprechpartner für die große Fraktion der rot-weißen Hobbyspieler sind die beiden engagierten Beisitzer Sabine van der Mee und Frank Spill. Die Öffentlichkeitsarbeit übernimmt das Presseteam mit Tanja Richter, Stefan Büring und Alexandra Becker. Für die Präsentation des Vereins im Internet sorgt außerdem Webmaster Andreas Leifholz mit der Homepage www.rwborbeck.de

Darüber hinaus wurden Rainer Lessau und Winfried Keul als Kassenprüfer sowie Peter Berndt als Ersatzkassenprüfer gewählt.

Nach den Wahlen stellte RWB-Geschäftsführer Rüdiger Twiehaus den Mitgliedern noch die künftigen Schwerpunkte der Vereinsarbeit vor. Dazu gehören unter anderem die Neuausrichtung des Trainingsangebotes, eine Kooperation mit Grundschulen und weiterführenden Schulen, die Definition eines Vereinsprofils und die Präsentation des Clubs in Social Media. Außerdem sollen nach den coronabedingten Einschränkungen des Vereinslebens wieder vermehrt Aktivitäten wie Trainingslager, Vereinsmeisterschaften, ein Sommerfest und die traditionelle Jahresabschlussfeier durchgeführt werden.

Der Vorstand des BC Rot-Weiß Borbeck auf dem Foto von links nach rechts: Ulrich Wingen, Timm Riesel, André Hinz, Heike Steiniger, Rüdiger Twiehaus, Lena Strunz, Alexandra Becker, Sabine van der Mee, Frank Spill

AKUTE ABSTIEGSGEFAHR



RW BORBECK MUSS IM KLASSENERHALT ZITTERN

23.03.2023

0



Bezirksligist RW Borbeck kam am vorletzten Spieltag bei der Spvgg Sterkrade Nord 3 nicht über ein Unentschieden hinaus und schwebt jetzt in akuter Abstiegsgefahr.

Bei den bereits ohne zwei Stammspieler angereisten Rot-Weissen verletzte sich Spitzenspieler Sumedha Dharmasena im ersten Herrendoppel und musste sein anschließendes Einzel kampflos abgeben. Eine starke Leistung zeigten die Schwestern Laura und Lena Strunz bei ihrem Zweisatzsieg im Damendoppel, auch Max Wolter und Nirmalan Ravindran konnten ihre Einzel ohne Satzverlust für sich entscheiden. Den entscheidenden Punkt zum Unentschieden sicherte das Mixed Twiehaus/Schnell.

Die Entscheidung über den Klassenerhalt fällt somit erst am letzten Spieltag, hier empfangen die Borbecker das starke Team des BC Recklinghausen 2. Eine überraschende Niederlage gab es für die Drittvertretung in der Kreisliga. Beim PSVFL Gelsenkirchen Buer 2 mussten sich die Rot-Weissen mit 2:6 geschlagen geben. Für die beiden Punkte sorgte der starke Tim Leiningner im ersten Herreneinzel und im Herrendoppel an der Seite von David Kierdorf. Die Borbecker belegen kurz vor Saisonende weiterhin einen gesicherten Mittelfeldplatz.

borbeck.de 23.03.2023

OSC Werden rettet sich im letzten Moment

Badminton Bezirksliga.
Dafür muss Rot-Weiß
Borbeck runter

Die Entscheidung über den Klassenerhalt in der Badminton-Bezirksliga ist am letzten Spieltag gefallen. Die zweite Mannschaft des OSC Blau-Gelb Essen-Werden hat mit einem überraschenden Auswärtssieg beim bereits als Meister feststehenden BC 89 Bottrop II den rettenden sechsten Tabellenplatz behauptet. Das Nachsehen hatte der einen Rang dahinter platzierte Lokalrivale BC Rot-Weiß Borbeck, der nicht mehr vom kampflosen Gewinn seines Heimspiels gegen den Dritten BC Recklinghausen II profitieren konnte und als Vorletzter abstieg.

WAZ/NRZ 30.03.2023

BITTERER SAISONABSCHLUSS FÜR RW BORBECK

ERSTE MANNSCHAFT STEIGT AUS BEZIRKSLIGA AB

31.03.2023



Der Abstieg der ersten Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck aus der Badminton-Bezirksliga ist besiegelt. Auch der kampflose Gewinn des letzten Saisonspiels gegen den Tabellendritten BC Recklinghausen II verhalf nicht mehr zum Klassenerhalt, da der ebenfalls abstiegsbedrohte Lokalrivale OSC Blau-Gelb Essen-Werden II seine Abschlusspartie beim dezimierten Spitzenreiter BC 89 Bottrop II überraschend mit 5:3 gewann und damit seinen Punkt Vorsprung vor dem Vorletzten aus Borbeck ins Ziel rettete.

Somit waren die Rot-Weißen doppelt enttäuscht, denn zu ihrem Saisonfinale wären sie gerne noch angetreten. Die Recklinghäuser hatten jedoch kurzfristig am Morgen des Spieltages abgesagt, da sie wegen Verletzungen und Erkrankungen keine Mannschaft stellen konnten. Damit war die unglückliche Saison für das RWB-Spitzensteam, das gleich mehrfach durch knappe Drei-Satz-Niederlagen mögliche weitere Punktgewinne verpasste, vorzeitig beendet.

Klassenerhalt für die Reserve

Ein letztes Mal im Einsatz war dagegen die zweite Mannschaft, die in der Bezirksklasse beim Tabellenvierten VfL Gladbeck 1921 zu einem 4:4-Unentschieden kam. Dabei profitierte der Sechste, der den Klassenerhalt bereits vorzeitig gesichert hatte, vom kampflosen Gewinn des 2. Herrendoppels, weil die Gastgeber mit einem Spieler weniger antraten. Außerdem holten die Borbecker alle Damenpunkte. Kristina Allen und Sandra Krawinkel siegten in zwei Sätzen im Doppel. Auch im Einzel blieb Allen ungeschlagen und setzte sich in drei Sätzen durch. Einen souveränen Zwei-Satz-Sieg feierte Krawinkel abschließend an der Seite von Sebastian Debold.

Eine 3:5-Heimniederlage gab es zum Saisonende für die dritte Mannschaft, die in der Abschlusstabelle den vierten Platz belegt. Gegen den Dritten BC 89 Bottrop V stand es bereits vor dem ersten Ballwechsel 1:1, weil die Rot-Weißen nicht komplett antreten konnten und das Damendoppel kampflos abgeben mussten. Dafür mussten die ebenfalls dezimierten Bottroper Gäste im 2. Herrendoppel passen. Für die Borbecker Punkte auf dem Spielfeld sorgten Tim Leininger im Spitzeneinzel und Tim Heider im 3. Herreneinzel, die beide in zwei Sätzen siegten. Leer gingen dagegen David Kierdorf im 2. Einzel und Britta Sagan im Dameneinzel aus, die sich jeweils im Entscheidungssatz geschlagen geben mussten.

borbeck.de 31.03.2023



RWB-DUO ANDRÉ HINZ/MARVIN LOHRENGEL TRIUMPHIERT

STARKER AUFTRITT BEI BADMINTON-STADTMEISTERSCHAFTEN IM HERRENDOPPEL

Die Badmintonspieler der BC Rot-Weiß Borbeck haben bei den 61. Offenen Essener Stadtmeisterschaften insgesamt sechsmal den Sprung aufs Siegertreppchen geschafft. Beste Borbecker waren André Hinz und Marvin Lohrengel, die in der höchsten Spielklasse den Titel im Herrendoppel A holten. Zwei zweite und drei dritte Plätze komplettierten die rot-weiße Erfolgsbilanz.

Mit dem Doppel-Sieg konnte André Hinz seinen Titel aus dem Jahr 2019 verteidigen, als die Stadtmeisterschaften letztmals vor der Corona-Pandemie ausgetragen worden waren. Diesmal ging er gemeinsam mit Marvin Lohrengel an den Start. Beide sind RWB-Mitglieder, auch wenn sie in der vergangenen Saison für andere NRW-Vereine um Meisterschaftspunkte gespielt haben. Das Duo beeindruckte während des Turniers insbesondere durch seine Kampfkraft und Nervenstärke. Nach zwei Drei-Satz-Siegen in den Gruppenspielen schalteten die beiden im Halbfinale ihre Kontrahenten Frank Krause und Martin Mackowiak vom Ausrichter OSC Blau-Gelb Essen-Werden mit 21:19, 20:22 und 21:13 aus. Im Endspiel trafen sie dann auf OSC-Spitzenspieler Sebastian Fuchs und dessen Partner Patrick Tillack vom Turnerbund Osterfeld, der in Borbeck wohnt. Gegen die topgesetzten Favoriten setzten sich die beiden Rot-Weißen dann noch einmal in drei Sätzen mit 21:16, 10:21 und 21:18 durch und feierten den verdienten Titelgewinn.

Im Mixed A belegte Marvin Lohrengel an der Seite von Carina Schnell, Stammspielerin der ersten Mannschaft von RW Borbeck, auch noch einen guten dritten Platz. Im Halbfinale unterlagen sie den späteren Stadtmeistern Patrick Tillack und OSC-Spielerin Charlotte Leven in drei Sätzen. Das Spiel um Platz drei gewann das rot-weiße Mixed dann jedoch gegen die OSC-Paarung Annika Zerbst/Martin Mackowiak in zwei engen Sätzen mit jeweils 21:19.

Für eine Überraschung sorgte in der A-Klasse außerdem RWB-Youngster Max Wolter, der mit einer starken Leistung auf Rang drei landete. In der Vorrundrunde musste sich der 19-Jährige dem späteren Gesamtsieger Maurice Malkowski vom Turnerbund Osterfeld zwar im Entscheidungssatz geschlagen geben. Im Match um den dritten Platz triumphierte er dann aber über Oscar Ka Hoo Wong (SG Duisburg-Süd) in zwei Sätzen jeweils mit 21:17.

Leon Staudinger überzeugte

Erfolgreichster RWB-Teilnehmer in der B-Klasse, in der Spieler von der Kreis- bis zur Bezirksklasse antraten, war Leon Staudinger aus der zweiten Mannschaft. Gemeinsam mit seinem Teamkollegen Sebastian Debold wurde er Zweiter im Herrendoppel sowie Dritter im Einzel. Im Doppelfinale zogen die beiden Borbecker gegen Tobias Hullerum und Andre Stelten vom BC 89 Bottrop trotz heftiger Gegenwehr im ersten Satz mit 20:22 und 14:21 den Kürzeren. Auch im Einzel hatte Staudinger nach vier Siegen in Folge im Halbfinale in zwei Sätzen gegen den späteren Zweiten Patrick Weiß vom OSC Blau-Gelb das Nachsehen. Im Spiel um Platz drei bezwang er abschließend aber Marcel Knoblauch (TB Wülfrath) mit 21:15 und 21:17.

In der Hobby-Klasse gelang RWB-Spieler Stefan Schuck mit vier Siegen der Sprung ins Finale. Dort traf er auf Jürgen Supanz vom 1. Essener BC. Gegen den Routinier, der in Schönebeck wohnt, verlor Schuck mit 18:21 und 14:21 und belegte am Ende den achtbaren zweiten Platz.

Abgerundet wurden die erfolgreichen Einzelergebnisse außerdem durch die guten Platzierungen in der Vereinswertung. In der A- und in der Hobby-Klasse belegte der BC Rot-Weiß Borbeck hinter Ausrichter OSC Blau-Gelb Essen-Werden bzw. hinter dem 1. Essener BC jeweils den zweiten Platz. In der B-Klasse landeten die Borbecker hinter dem OSC und dem EBC auf Rang drei.

Charlotte Leven gelingt Triple bei Stadtmeisterschaften

Badminton. Spielerin vom Ausrichter OSC Blau-Gelb Werden dominiert A-Klasse. Patrick Tillack ist erfolgreichster Essener

Alexandra Becker

Charlotte Leven vom Ausrichter OSC Blau-Gelb Werden hat ihren Heimvorteil bei den Offenen Essener Badminton-Stadtmeisterschaften genutzt das Triple geschafft. Die Landesliga-Spielerinnen siegte in der A-Klasse im Dameneinzel, Doppel und Mixed und verhalf dem OSC damit auch maßgeblich zum souveränen Gewinn des Vereinspokals in der höchsten Spielklasse.

Erfolgreichster Teilnehmer bei den Herren war Patrick Tillack, der in Borbeck wohnt und in der Vorsaison für Tbd. Osterfeld in der Landesliga aufschlug. Er holte sich gemeinsam mit Leven den Titel im

Mixed und wurde sowohl im Einzel als auch im Doppel Vizemeister.

In zwei Disziplinen blieb Charlotte Leven im gesamten Turniervorlauf ungeschlagen. Dabei gab sie im Einzel und im Doppel gemeinsam mit Annika Zerbst jeweils nur einen Satz ab. Alles geben musste sie dagegen an der Seite von Patrick Tillack im Mixed. Gleich das erste Gruppenspiel verlor das topgesetzte Duo in drei umkämpften Sätzen gegen das OSC-Duo Simone Berning und Maximilian Hemmert-Halswick knapp mit 18:21, 21:19 und 19:21. Im spannenden Finale trafen die vier dann wieder aufeinander und Leven/Tillack gelang die Revanche, als sie sich in der Ver-

längerung des Entscheidungssatzes hauchdünn mit 23:21 durchsetzten.

Im Endspiel des Herreneinzels unterlag Tillack dem favorisierten Verbandsligaspieler Maurice Malkowski deutlich. Seinem Osterfelder Klubkollegen unterlag der Ti-

telverteidiger mit 14:21 und 11:21. Knapper fiel die Niederlage allerdings im Doppel-Finale aus, das Tillack mit OSC-Spitzenspieler Sebastian Fuchs bestritt. Gegen André Hinz und Marvin Lohrengel (RW Borbeck) zogen die beiden im ent-

scheidenden dritten Satz mit 18:21 den Kürzeren.

Den Doppelerfolg in der Vereinswertung machte Ausrichter OSC Blau-Gelb mit dem Pokalgewinn in der B-Klasse perfekt, in der Spieler von der Kreis- bis zur Bezirksklasse antraten. Diesmal setzten sich die Werdener nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit nur einem Punkt Vorsprung gegen den 1. Essener BC durch. Bester Spieler im B-Feld war allerdings ein Nicht-Essener: Andre Stelten vom BC 89 Bottrop gewann zwei Titel. Im Herrendoppel siegte er mit seinem Klubkollegen Tobias Hullerum und im Mixed war der Bottroper mit seiner Teamkollegin Darleen Shirin Sturm erfolgreich.



Mixed-Sieger: links Simone Berning, Charlotte Leven mit Patrick Tillack sowie rechts Carina Schnell und Marvin Lohrengel.

OLIVER MAGENTA

WAZ/NRZ 22.05.2023

In Zahlen

Badminton Stadtmeisterschaften

A-Klasse - Herreneinzel: 1. Maurice Malkowski (Tbd. Osterfeld), 2. Patrick Tillack (Essener Bürger), 3. Max Wolter (RW Borbeck). **Herrendoppel:** 1. André Hinz/Marvin Lohrengel (RWB), 2. Tillack/Sebastian Fuchs (EB/OSC BG Werden), 3. Martin Mackowiak/Frank Krause (OSC BG). **Mixed:** 1. Charlotte Leven/Patrick Tillack (OSC BG/EB), 2. Simone Berning/Maximilian Hemmert-Halswick (OSC), 3. Carina Schnell/Marvin Lohrengel (RWB). **Dameneinzel:** 1. Charlotte Leven (OSC), 2. Nadja Jungchen (BC Bottrop), 3. Lisa Blodau (OSC). **Damendoppel:** 1. Leven/Annika Zerbst, 2. Johanna Paus/Carla Mrotzek (alle OSC BG), 3. Jungchen/Darleen Shirin Sturm (BC Bottrop).

B-Klasse - Herreneinzel: 1. Tobias Herfurth (Tbd. Wülfrath), 2. Patrick Weiß (OSC BG), 3. Leon Staudinger (RWB). **Herrendoppel:** 1. Tobias Hullerum/Andre Stelten (BC 89), 2. Sebastian Debold/Leon Staudinger (RWB), 3. Darius Spodymek/Simon Zupanc (1. Essener BC). **Mixed:** 1. Darleen Shirin Sturm/Andre Stelten (BC 89), 2. Katrin Schadlowski/Sebastian Menzel (SG Kupferdreh-Byfang), 3. Kerstin Jäger/Darius Spodymek (EBC).

Hobby-Klasse - Herreneinzel: 1. Jürgen Supanz (EBC), 2. Stefan Schuck (RWB), 3. Robin Frosch (EBC).

Vereinswertung - A-Klasse: 1. OSC Blau-Gelb Werden (61 Punkte), 2. BC Rot-Weiß Borbeck (28), 3. Essener Bürger (14). **B-Klasse:** 1. OSC Blau-Gelb Werden (20), 2. 1. Essener BC (19), 3. BC Rot-Weiß Borbeck (16). **Hobby-Klasse:** 1. 1. Essener BC (13), 2. BC Rot-Weiß Borbeck (6), 3. Essener Bürger (3).

WAZ/NRZ 22.05.2023

Talentschau beim Badminton

Bei den Schüler- und Jugend-Stadtmeisterschaften im Badminton geht es am Wochenende um 18 Titel. Rund 80 Talente gehen an der Friedrich-Lange-Straße in Bergeborbeck in fünf Altersklassen (U11 bis U19) an den Start. Auf dem Programm stehen am Samstag die Einzel sowie am Sonntag (jeweils 9.30 Uhr) die Doppel und Mixed. Ausrichter ist der TV Stoppenberg. Angeführt werden die Setzlisten in der höchsten Altersklasse von den Borbecker Geschwistern Piriyanha und Laksan Gnanaranjan, die als Essener Bürger gemeldet sind und in der Saison für den Mülheimer Club TSV Heimerde auf Punktejagd gehen. Jan Gauk vom TV Stoppenberg hat ebenfalls gute Chancen. Er wurde 2019, bei den letzten Titelkämpfen vor der Corona-Pandemie, U13-Stadtmeister im Doppel und Mixed sowie Vizemeister im Einzel.

WAZ/NRZ 02.06.2023

Badminton-Talent brilliert mit Triple bei Stadtmeisterschaft

Bei den Nachwuchs-Titelkämpfen holt der 16-jährige Laksan Gnanaranjan in der U19 gleich drei Titel. DJK Werden gewinnt die Gesamtwertung

Alex Becker

Essen. Das Badminton-Talent Laksan Gnanaranjan zeigte bei den Jugend- und Schüler-Stadtmeisterschaften eine beeindruckende Leistung und wurde der Favoritenrolle gerecht. Der erst 16-jährige Borbecker, der für den TSV Heimerde Mülheim spielt, startete freiwillig in der höchsten Altersklasse U19 und holte als einziger Teilnehmer bei diesem Turnier das Triple. Dabei gab er keinen einzigen Satz ab.

Neben dem Einzel-Titel gewann er auch das Mixed mit seiner Schwester Piriyanha und das Jungendoppel mit seinem Mülheimer Vereinskollegen John Connor Dick-

hut, der in Burgaltendorf wohnt. Eine starke Bilanz wies auch Jugendspieler Jan Gauk vom Ausrichter TV Stoppenberg auf. In der U17 holte er sich zwei Titel im Einzel und im Mixed mit seiner Clubkameradin Kendra Marie Kohlmann. Außerdem wurde der junge Stoppenberger bei seinem freiwilligen Start in der U19 mit seinem Teamkollegen Luca Del Vecchio Vizemeister im Doppel.

In derselben Altersklasse trug sich die Borbeckerin Piriyanha Gnanaranjan (TSV Heimerde) mit ihrem Triumph im Mädcheneinzel ebenfalls zum zweiten Mal in die Siegerliste ein. Das Double schafften außerdem drei Schülerspieler

des neugegründeten Clubs DJK Badmintonverein Essen-Werden, der aus der Abteilung von DJK Grün-Weiß Essen-Werden/Heidhausen hervorgegangen ist. Juni-Singer war in der U15 im Einzel und im Doppel erfolgreich, Ella Schriewer siegte in derselben Altersklasse im Einzel sowie im Doppel, und Ronja Heppkeausen wurde U13-Stadtmeisterin im Einzel und Mixed.

Damit hatte das Werdener Trio maßgeblichen Anteil am souveränen Gewinn der Vereinswertung in der Schülerklasse, wo der DJK Badmintonverein sämtliche Titel einheimste. In der Jugendklasse lieferte sich die Werdener Talentschmiede ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit TV

Stoppenberg, der sich letztlich knapp mit zwei Punkten Vorsprung durchsetzte. In der Gesamtwertung lag der DJK BV Essen-Werden mit fast 100 Punkten Vorsprung wieder

deutlich vorn und sicherte sich somit seinen zweiten Vereinspokal.

Die Stadtmeister

U19 Jungen Laksan Gnanaranjan (Essener Bürger); Mädchen: Piriyanha Gnanaranjan (EB);

Jugendendoppel: 1. John Connor Dickhut/Gnanaranjan (EB); Mädcheneinzel: Melinda Buhrke/Melina Murek (DJK); Mixed: L. Gnanaranjan/P. Gnanaranjan (EB).

U17 Jungen: Jan Gauk (TVS), Jugendendoppel: Benjamin Noje/Luca Rodemann (DJK); Mixed: Gauk/Kendra Marie Kohlmann (TVS).

U15 Jungen: Juni Singer, Mädchen: Ella Schriewer, Jugendendoppel: Ensar Öztürk/Singer (DJK); Mädcheneinzel: Pia Heppkeausen/Schriewer.

U13 Jungen: 1. Phineas Imping (DJK); Mädchen: Ronja Heppkeausen (DJK); Jugendendoppel: 1. Finn Balzar/Ameyla Burgari (DJK); Mixed: 1. Balzar/R. Heppkeausen (DJK).

U11 Jungen: Jona Stratmann (DJK).

Vereinswertung

Gesamt: 1. DJK Badmintonverein Essen-Werden (148 Punkte), 2. TV Stoppenberg (56,5), 3. OSC BG Werden (52,5). **Jugend:** 1. TV Stoppenberg (46), 2. DJK BV Werden (44), 3. OSC BG Werden (18). **Schüler:** 1. DJK BV Werden (104), 2. OSC BG Werden (34,5), 3. BC RW Borbeck (17).



Mixed U19: Kiara Richter, Julius Moritz, Piriyanha Gnanaranjan, Laksan Gnanaranjan, Wiebke Hollstein, Luca Del Vecchio (v.l.). TVS

WAZ/NRZ 21.06.2023

ZWEIFACHE VIZEMEISTERSCHAFT

TALENTIERTES RWB-DOPPEL VERPASST KNAPP TITEL

Die langjährige Siegesserie der Badminton-Talente des BC Rot-Weiß Borbeck ist bei den 61. Essener Schüler- und Jugend-Stadtmeisterschaften gerissen. Diesmal sind die jungen Borbecker bei der Titeljagd leer ausgegangen, dabei hat ein RWB-Duo den Gesamtsieg allerdings nur ganz knapp verpasst. Die Bilanz der rot-weißen Nachwuchsspieler wies am Ende aber immerhin fünf Plätze auf dem Siegertreppchen auf.

Erfolgreichster Teilnehmer von RW Borbeck war Laslo Friedrichs, der gleich zweimal Vizemeister wurde. Im Jungendoppel trat der erst Zwölfjährige freiwillig zwei Altersklassen höher in der U17 an und hätte dort an der Seite seines Vereinskollegen Lukas Kremer fast die Sensation geschafft. Nach zwei Zwei-Satz-Siegen forderten die beiden Rot-Weißen im entscheidenden Spiel um den Titel Benjamin Noje und Luca Rodemann vom DJK Badmintonverein Essen-Werden heraus. Den ersten Satz gewannen Friedrichs/Kremer deutlich mit 21:12, im zweiten Durchgang unterlagen sie hauchdünn in der Verlängerung mit 21:23 und im Entscheidungssatz hatten die Borbecker dann ebenfalls knapp mit 18:21 das Nachsehen.

Vizemeisterschaften errungen

Kampfgeist bewies Laslo Friedrichs auch im Jungeneinzel U13, in dem er ebenfalls Zweiter wurde. Mit drei Zwei-Satz-Erfolgen in den Gruppenspielen qualifizierte er sich souverän für das Halbfinale und setzte sich dort klar mit 21:6 und 21:12 gegen Finn Balzar vom DJK BV Essen-Werden durch. Im Endspiel konnte der Borbecker diesem Werdener Clubkameraden Phineas Imping zunächst noch Paroli bieten und verlor den ersten Satz erst in der Verlängerung mit 20:22. Im zweiten Durchgang musste er sich dann jedoch glatt mit 10:21 geschlagen geben.

Vizemeister im Jungeneinzel wurde auch Emilian Pop in der jüngsten Altersklasse U11. Zunächst gewann er drei Spiele in Folge in zwei Sätzen. Im entscheidenden Match um den Turniersieg verlor er dann in zwei Sätzen gegen Jona Stratmann (DJK BV Essen-Werden). Trotz der Niederlage feierte der Youngster mit dem zweiten Platz ein erfolgreiches Debüt bei den Stadtmeisterschaften.

Eine überzeugende Turnierpremiere gelang auch Kaya Liv Schneider, die im Mädcheneinzel U13 den dritten Platz belegte. Dabei erzielte sie mit zwei Siegen und zwei Niederlagen eine ausgeglichene Bilanz und kämpfte in zwei engen Matches um jeden Punkt.

Ebenfalls Dritter wurde in der höchsten Altersklasse im Jungeneinzel U19 Joris Laqua, der drei Siege verbuchte. Bei einer seiner beiden Niederlagen verlor er gegen den hohen Favoriten und späteren Triple-Champion Laksan Gnanaranjan. Dieser hatte das Badminton-ABC bei RW Borbeck gelernt, spielt jetzt für den TSV Heimerde Mülheim und wohnt immer noch in Borbeck. Gleiches gilt für seine Schwester Piriyanha Gnanaranjan, die bei den Stadtmeisterschaften Double-Siegerin wurde.

Zur Gesamtbilanz des BC Rot-Weiß Borbeck gehört darüber hinaus noch ein dritter Rang in der Vereinswertung der Schülerklasse hinter dem souveränen Gewinner DJK Badmintonverein Essen-Werden und dem zweitplatzierten OSC Blau-Gelb Essen-Werden.



OSC BG Werden setzt Priorität auf Klassenerhalt

Badminton-Landesligist
startet am Samstag
in Kaiserberg

Alexandra Becker

Dem Traditionsverein OSC Blau-Gelb Werden ist der erste Aufschlag in der neuen Badminton-Saison vorbehalten. Als Landesligist stellt der OSC die ranghöchste Essener Mannschaft, sie startet am Samstag (15 Uhr) beim DSC Kaiserberg.

Verstärkt haben sich die Werder mit der dreifachen Stadtmeisterin Charlotte Leven, die bereits in der Vorsaison mehrere erfolgreiche Einsätze in der Ersten absolvierte. Sie bestreitet das Dameneinzel und das Doppel an der Seite von Mixed-Spezialistin Annika Zerbst.

Die Nummer eins bei den Herren bleibt Sebastian Fuchs. Weiterhin zum Kader gehören die bewährten Kräfte Marco Schneider und Marius Leven. Für einen Stammspieler empfohlen hat sich der bisherige Ersatzspieler Maximilian Hemmert-Halswick. Darüber hinaus setzen die Blau-Gelben wieder auf Martin Mackowiak, der dauerhaft ins Team zurückkehrt. Er schließt die Lücke, die durch den langzeitverletzten Dominik Lümme entstanden ist. Vorrangiges Saisonziel der Werder ist es, möglich früh den Klassenerhalt zu sichern.

Den Ligaerhalt im Fokus hat auch das Essener Bezirksliga-Trio. Dazu gehört neben der OSC-Reserve auch die dritte Mannschaft aus Werden, die als Meister der Bezirksklasse den Aufstieg geschafft hat. OSC II startet am Samstag (18 Uhr) bei der SpVgg. Sterkrade-Nord IV, zeitgleich hat OSC III in der Sporthalle der Goetheschule PSV Gelsenkirchen-Buer II zu Gast.

Erst eine Woche später startet der BC Rot-Weiß Borbeck in die Saison. Die Borbecker waren mit einem Punkt Rückstand eigentlich auf einem Abstiegsrang gelandet. Dank eines frei gewordenen Platzes hatten sie jedoch mit einem Antrag auf Verbleib in der Bezirksliga Erfolg. Dort treffen die Rot-Weißen dann auch wieder auf den OSC II.



Charlotte Leven ist beim OSC BG Werden für das Einzel und Mixed vorgesehen.

MICHAEL GOHL/FFS

RWB-SPITZENTEAM WIEDER IN DER BEZIRKSLIGA

BORBECKER SCHLAGEN MIT VIER TEAMS AUF

Auch in der neuen Badminton-Saison schickt der BC Rot-Weiß Borbeck wieder vier Mannschaften ins Meisterschaftsrennen. Dabei sind die Spielklassen der drei Senioren-Teams unverändert geblieben, während die Borbecker Nachwuchstalente diesmal in der Altersklasse U17 aufschlagen.

Schon vor dem ersten Ballwechsel hatten die Spielerinnen und Spieler der ersten Mannschaft Grund zur Freude. In der Vorsaison war das RWB-Spitzensteam in der Bezirksliga mit einem Punkt Rückstand eigentlich auf einem Abstiegsplatz gelandet. Die Borbecker hatten jedoch einen Antrag auf Verbleib in der Spielklasse gestellt, dem aufgrund freier Kapazitäten stattgegeben wurde. Am grünen Tisch gelang somit nachträglich doch noch der Bezirksliga-Klassenerhalt. Eine solche Zitterpartie wollen sich die Rot-Weißen künftig ersparen, diesmal streben sie einen Platz im gesicherten Mittelfeld an.

Dabei müssen sie allerdings auf die Unterstützung der beiden Routiniers Rüdiger Twiehaus und Timm Riesel verzichten, die in die RWB-Reserve gewechselt sind. Der erfahrene Sumedha Dharmasena steht außerdem nur noch als Ersatzspieler zur Verfügung. Spitzenspieler in der Hinrunde bleibt Kartigejen Ramathan – es ist allerdings geplant, dass er die Position im Herreneinzel in der Rückrunde mit der aktuellen Nummer zwei Maximilian Wolter tauschen wird. Weiterhin dabei ist auch Nirmalan Ravindran. Neu im Aufgebot ist dagegen Max Lucht, der aus der zweiten Mannschaft aufgerückt ist und für das Doppel und Mixed vorgesehen ist. Keine Änderungen gibt es bei den Damen, die mit dem bewährten Duo Lena Strunz und Carina Schnell antreten. Sein erstes Meisterschaftsspiel hat der Borbecker Bezirksligist verlegt, so dass die Saison für ihn erst am 2. September beginnt.

2. Mannschaft hat sich verstärkt

Bereits eine Woche früher erfolgt in der Bezirksklasse der Saisonstart für die zweite Mannschaft, die sich mit Rüdiger Twiehaus und Timm Riesel verstärkt hat. Für die weiteren Herrenpunkte wollen wieder Leon Staudinger und Sebastian Debold sorgen. Bei den Damen setzen die Rot-Weißen unverändert auf Sandra Krawinkel und Kristina Allen. Das ambitionierte Team peilt einen Platz unter den Top 3 an.

Das gleiche Saisonziel hat in der Kreisliga die dritte Mannschaft, die sich ebenfalls bei den Herren verstärkt hat. André Heuer und Stefan Laqua haben in der Vorsaison noch in der Zweiten gespielt. Tim Leininger, David Kierdorf und Jörg Borowski gehören ebenso wieder zum spielstarken Kader wie die routinierte Britta Sagan. Zur Stammbesetzung gehört außerdem Linda Jansen, die für die langzeitverletzte Nadine Schürmann einspringt. Saisonauftakt für die Borbecker Drittvertretung ist am 29. August.

Neu zusammengestellte U 17

Neu zusammengestellt wurde die U17-Minimannschaft, in der mit Lukas Kremer und Laslo Friedrichs nur zwei RWB-Talente Wettkampferfahrung haben. Lukas Muschellik und Anton Seckler spielen erstmals um Meisterschaftspunkte. Gleiches gilt für Ben Beckmann, der als Ersatzspieler zur Verfügung steht. Da der erste Gegner aus Gelsenkirchen sein Nachwuchsteam zurückgezogen hat, starten die jungen Borbecker erst im Laufe des Septembers in die neue Badminton-Saison.

DRITTE MANNSCHAFT HOLT ERSTEN PUNKT BEIM REMIS GEGEN SG ESG/KUPFERDREH

Die zweite und die dritte Mannschaft haben für den BC Rot-Weiß Borbeck die neue Badminton-Saison eröffnet. Dabei gelang der Drittvertretung in der Bezirksklasse mit dem 4:4-Unentschieden beim Gladbecker FC V der erste Punktgewinn, während die ersatzgeschwächte RWB-Reserve bei ihrer 0:8-Auswärtsniederlage in der Kreisliga gegen die SG ESG/Kupferdreh komplett leer ausging.

Nichts zu holen gab es für die Zweite bei der neugegründeten Spielgemeinschaft, weil sie nicht in Bestbesetzung antreten konnte. Rüdiger Twiehaus fehlte erkrankt und Sandra Krawinkel fiel wegen einer Verletzung aus, die sie sich im Training zugezogen hatte. Deshalb mussten die dezimierten Gäste aus Borbeck das Damendoppel kampflos abgeben. Zu allem Überfluss ging Timm Riesel auch noch gesundheitlich angeschlagen in die Auftaktpartie. Trotzdem hätte es für ihn und seinen Partner Leon Staudinger im 1. Herrendoppel fast zum Ehrenpunkt gereicht. Das rot-weiße Duo musste sich in einem umkämpften Match erst in der Verlängerung des entscheidenden dritten Satzes knapp mit 20:22 geschlagen geben. Heftige Gegenwehr leistete Staudinger auch im Spitzeneinzel, das er ebenfalls im Entscheidungsdurchgang verlor. Ein weiterer Satzgewinn gelang außerdem Ersatzmann David Kierdorf, der sich im 3. Herreneinzel vergeblich gegen die Niederlage stemmte.

Erster Punkt für die Dritte

Den ersten Punkt gewann dagegen die Dritte beim Remis in Gladbeck. Wenn die beiden Herrendoppel nicht jeweils im Entscheidungssatz an die Gegner gegangen wären, wäre sogar ein Sieg drin gewesen. Stefan Laqua und Jörg Borowski verloren aber mit 17:21 sowie David Kierdorf und Tim Heider mit 18:21. Dabei hatten die Gladbecker das Glück in Form zahlreicher Netzzoller auf ihrer Seite. Die erfolgreiche Revanche gelang Laqua dann allerdings mit einem Zwei-Satz-Sieg im Spitzeneinzel und Heider im 3. Herreneinzel, wo er ebenfalls ohne Satzverlust blieb. Als Einzige gleich zweimal erfolgreich war Kristina Allen, die souverän im Dameneinzel und im Doppel an der Seite von Britta Sagan siegte. Im abschließenden Mixed konnten Sagan und Borowski den ersten Satz noch knapp für sich entscheiden, dann steigerte sich das Gladbecker Duo jedoch und das RWB-Team musste sich mit einem Unentschieden zufriedengeben.

ERSTE SAISONSIEGE FÜR RW BORBECK

RWB-SPITZENTEAM UND DRITTE MANNSCHAFT GEWINNEN HEIMDEBÜT MIT 5:3

Am zweiten Badminton-Spieltag haben die erste und die dritte Mannschaft für den BC Rot-Weiß Borbeck die ersten Saisonsiege eingefahren. Beide Teams waren bei ihrem Heimdebüt mit 5:3 erfolgreich. Die Erstvertretung gewann in der Bezirksliga gegen die Sportvereinigung Sterkrade-Nord IV, während die Dritte in der Kreisliga den VfB Grün-Weiß Mülheim V bezwang. Unterdessen gab es für die RWB-Reserve in der Bezirksklasse die zweite 0:8-Pleite in Folge – diesmal mussten die Borbecker das Spiel gegen die Spvgg. Sterkrade-Nord V allerdings kampflos abgeben, da sie wegen Verletzungen und Erkrankungen kein Aufgebot stellen konnten.

Auch ohne Stammspielerin Lena Strunz gelang dem RWB-Spitzenteam gegen die Gäste aus Oberhausen-Sterkrade der doppelte Punktgewinn. Max Lucht blieb bei seinem Einstand ohne Satzverlust. Er siegte gemeinsam mit Kartigejen Ramathasan im zweiten Herrendoppel und an der Seite von Carina Schnell im Mixed. Auch Ramathasan blieb ungeschlagen, da er sich anschließend im Entscheidungssatz des umkämpften Spitzeneinzels durchsetzte. Zwei-Satz-Siege im Einzel verbuchten außerdem Max Wolter und Nirmalan Ravindran an Position zwei und drei. Im 1. Herrendoppel hatte das rot-weiße Duo dagegen knapp in drei Sätzen das Nachsehen, was den Gesamtsieg jedoch nicht schmälerte.

Grund zum Feiern hatte auch die dritte Mannschaft, die gegen die dezimierten Mülheimer vom kampflosen Gewinn des Damendoppels profitierte und somit bereits vor dem ersten Ballwechsel mit 1:0 führte. Die restlichen Punkte holten die Gastgeber dann auf dem Spielfeld. Routinier Michael Lohrengel gab im 2. Herrendoppel mit David Kierdorf und im Mixed mit Britta Sagan keinen Satz ab. Kierdorf holte seinen zweiten Sieg im spannenden 2. Einzel, das er in der Verlängerung des Entscheidungssatzes knapp mit 23:21 gewann. Außerdem kam Jörg Borowski zu einem souveränen Zwei-Satz-Sieg im 3. Herreneinzel. Damit machte er die unglückliche Niederlage mit Stefan Laqua im 1. Doppel wieder wett. Das enge Match (19:21, 22:20, 19:21) endete im dritten Satz mit einem Rahmentreffer und anschließendem Netztroller zugunsten der Mülheimer, die sich für diese Kuriosität fair entschuldigten.

borbeck.de 21.09.2023

DOPPELERFOLG FÜR RWB-RESERVE IN BEZIRKSKLASSE

BORBECKER BADMINTON-TEAMS PUNKTEN

Die Mannschaften des BC Rot-Weiß Borbeck kommen in der neuen Badminton-Saison immer besser ins Spiel. Mittlerweile haben alle Teams fleißig Punkte gesammelt.

Die erste Mannschaft kam in der Bezirksliga-Nachholpartie beim DSC Kaiserberg II nach einem 1:3-Rückstand noch zu einem 4:4-Unentschieden. Bester Akteur bei den Borbeckern war Max Lucht, der das 2. Herrendoppel mit Kartigejen Ramathasan in zwei und das Mixed an der Seite von Carina Schnell in drei Sätzen gewann. Den Punktgewinn machten Max Wolter mit einem Zwei-Satz-Sieg im 2. Herreneinzel sowie Nirmalan Ravindran perfekt, der sich im Entscheidungssatz des umkämpften 3. Einzels knapp mit 21:19 durchsetzte.

Gleich zweimal erfolgreich war die RWB-Reserve in der Bezirksklasse. Zunächst gewannen die Rot-Weißen ihr vorgezogenes Heimspiel gegen die Bottroper BG II mit 7:1. Dabei blieb Michael Lohrengel im 2. Herrendoppel mit Timm Riesel und im Mixed mit Sandra Krawinkel ebenso ohne Satzverlust wie Sebastian Debold im 3. Herreneinzel und im 1. Doppel mit Rüdiger Twiehaus. Im Spitzeneinzel behauptete sich Twiehaus dann in drei Sätzen, während Krawinkel auch noch im Entscheidungssatz des Damendoppels mit Charlotte Becker siegreich war. Becker blieb in ihrem zweiten Match ebenfalls ungeschlagen und gewann nach zwei engen Sätzen souverän den entscheidenden dritten Durchgang im Dameneinzel.

Auch beim 5:3-Auswärtserfolg im Derby gegen den 1. Essener BC gab Sebastian Debold im 3. Einzel und im 2. Doppel mit Leon Staudinger keinen Satz ab. Erneut unbesiegt blieb außerdem Sandra Krawinkel, die das Damendoppel mit Linda Jansen in zwei und das Mixed mit Timm Riesel in drei Sätzen gewann. Ebenfalls im dritten Satz setzten sich Rüdiger Twiehaus und Timm Riesel im 1. Herrendoppel durch.

Die dritte Mannschaft, die ebenfalls zweimal im Einsatz war und ohne den erkrankten Stammspieler Jörg Borowski antreten musste, deklassierte in der Kreisliga zunächst den dezimierten Lokalrivalen TV Stoppenberg mit 8:0. Dabei profitierten die Gäste zwar vom kampflosen Gewinn des Damendoppels, aber auch auf dem Spielfeld ließen sie ihren Gegnern keine Chance. Zum überlegenen RWB-Aufgebot, das in der gesamten Begegnung keinen einzigen Satz verlor, gehörten Linda Jansen, Britta Sagan, Stefan Laqua, Tim Leininger, Jan Jähner und Sebastian Eumann.

Im vorverlegten Heimspiel gegen den BC 89 Bottrop V musste sich die Borbecker Drittvertretung dagegen mit 3:5 geschlagen geben. Das Match des Tages bestritten Britta Sagan und Linda Jansen, die sich im Entscheidungssatz des Damendoppels mit dem knappsten aller Badmintonergebnisse durchsetzten und in der Verlängerung mit 30:29 triumphierten. Außerdem waren Tim Leininger im 2. und Ersatzmann Jan Jähner im 3. Herreneinzel in zwei Sätzen erfolgreich.

Begonnen hat die Badminton-Saison nun auch für die rot-weiße U17-Minimannschaft. Sie konnte zum Auftakt bei der SG Essen allerdings nur mit drei Spielern antreten, so dass sie zwei Matches kampflos abgeben musste und bereits vor dem ersten Ballwechsel mit 0:2 zurücklag. Trotzdem erkämpften sich die Borbecker Talente noch ein 3:3-Unentschieden und damit den ersten Punktgewinn. Dabei blieben Lukas Kremer und Laslo Friedrichs gemeinsam im 1. Doppel sowie in ihren Einzeln an Position eins und zwei ohne Satzverlust.

borbeck.de 21.09.2023

PUNKTGEWINN FÜR RW BORBECK

BEZIRKSLIGIST ERKÄMPFT 4:4 UNENTSCHIEDEN GEGEN TV DATTELN

Die Spitzenmannschaft des Badminton-Clubs Rot-Weiß Borbeck empfing die Spielerinnen und Spieler des TV Datteln IV diesmal in der Heimhalle an der Schloßwiese. In der sehr ausgeglichenen Partie gingen nahezu alle Spiele über drei Sätze. Max Wolter und Nirmalan Ravindran siegten im 1. Herrendoppel knapp im Entscheidungssatz, ebenso wie Max Lucht und Kartigejen Ramathasan im 2. Doppel. Im ebenfalls engen Damendoppel mussten sich Lena Strunz und Carina Schnell geschlagen geben - sie unterlagen klar im dritten Satz. Max Wolter an Position zwei und Lena Strunz punkteten dann in ihren Einzeln klar in zwei Sätzen, so dass es für die Borbecker zum 4:4-Unentschieden reichte.

In dem darauf folgenden Nachholspiel beim Tabellenzweiten VfB GW Mülheim III mussten sich die Borbecker mit 3:5 geschlagen geben. Max Wolter gewann sein 2. Einzel deutlich in zwei Sätzen, Sumedha Dharmasena und Max Lucht waren im dritten Satz des 2. Herrendoppels erfolgreich. Den dritten Punkt erspielte Nirmalan Ravindran im 2. Herreneinzel, allerdings musste sein Gegner genauso aufgeben wie die Borbeckerin Sandra Krawinkel im Dameneinzel. Beide erlitten eine Fußverletzung. Pechvogel Sandra Krawinkel war als Ersatzspielerin für die verhinderte Lena Strunz eingesprungen. Das RWB-Team belegt damit den vierten Platz in der Bezirksliga-Tabelle.

Glücklos agierte die U17-Minimannschaft der Rot-Weißen. Gegen den BC 89 Bottrop konnte sich lediglich Lukas Kremer in seinem Spitzeneinzel durchsetzen und errang den Ehrenpunkt zum 1:5. Damit belegen die Borbecker Nachwuchstalente den 5. Tabellenrang.

borbeck.de 26.09.2023

SIEG IN DER KREISLIGA

RW BORBECK 3 VERTEIDIGT TABELLENFÜHRUNG

Die erste Mannschaft des Badminton Clubs RW Borbeck musste in der Bezirksliga beim Spitzenreiter Gladbecker FC 4 antreten. Das erste Herrendoppel gewannen Max Wolter und Nirmalan Ravindran knapp in zwei Sätzen. In allen weiteren Doppeln und dem Mixed mussten sich die Borbecker jedoch jeweils in drei Sätzen geschlagen geben. Auch im ersten Herreneinzel musste Max Wolter in den dritten Satz, den er denkbar knapp mit 21:19 für sich entscheiden konnte. Leider waren die weiteren Gladbecker Einzelspieler den Rot-Weißen am Ende doch überlegen, sodass die Partie mit 6:2 an die Gladbecker ging. Die Borbecker belegen damit aktuell den fünften Tabellenrang.

Deutlich besser lief es bei der dritten Mannschaft des BC RW Borbeck. Sie traten in der Kreisliga gegen den lokalen Wettbewerber OSC BG Essen-Werden 5 an. Andre Heuer und Tim Leininger siegten klar im ersten Herreneinzel, genauso wie Britta Sagan und Linda Jansen im Damendoppel. Britta Sagan knüpfte im Mixed mit Jörg Michael Borowski an den Erfolg im Doppel an und gewann auch in ihrem zweiten Spiel. Jan Jähner und Linda Jansen komplettierten den Borbecker Erfolg in ihren Einzeln und sicherten damit den Gesamtsieg der Borbecker Rot-Weißen. Im ersten Herreneinzel musste der Gegner von Stefan Laqua verletzungsbedingt aufgeben. Somit konnten die Borbecker ein 6:2 mit nach Hause nehmen und die Tabellenführung verteidigen.

borbeck.de 03.10.2023

RW BORBECK PUNKTET IM DERBY

WICHTIGER SIEG IM KAMPF UM DEN KLASSENERHALT

Bezirksligist RW Borbeck landete gegen den Tabellenletzten OSC BG Essen-Werden 2 einen wichtigen Sieg im Kampf um den Klassenerhalt.

Beim deutlichen 7:1 überzeugten zunächst die beiden Herrendoppel Wolter/Ravindran und Lucht/Ramathasan mit ungefährdeten Zweisatzerfolgen. Die Werdener verkürzten durch einen Sieg im Damendoppel zum 1:2, danach hielten sich die Rot-Weißen jedoch schadlos. Kartigejen Ramathasan und Max Wolter gewannen ihre Einzel sicher, Nirmalan Ravindran benötigte den Entscheidungssatz. Lena Strunz gewann ebenso ungefährdet ihr Einzel, wie Ersatzspielerin Laura Strunz an der Seite von Max Lucht im Mixed. Die Borbecker vergrößern damit den Abstand zu den Abstiegsrängen und liegen aktuell im Mittelfeld ihrer Liga.

In der Kreisliga büßte die Dritte einen wichtigen Punkt um den möglichen Aufstieg ein. Beim jederzeit spannenden 4:4 gegen den 1.Essener BC 3 mussten sich die Borbecker zunächst in allen drei Doppeln geschlagen geben. Stefan Laqua kämpfte seine Farben dann im ersten Herreneinzel durch einen Dreisatzerfolg zurück, Tim Leininger ließ einen klaren Sieg im zweiten Einzel folgen. Das Unentschieden sicherten schließlich Linda Jansen im Dameneinzel und das Mixed Sagan/Borowski. Die Rot-Weißen konnten somit knapp die Tabellenführung behaupten.

Die U17 Mini-Mannschaft feierte bei der Bottroper BG mit 4:2 den ersten Saisonsieg. Lukas Muschellik und Laslo Friedrichs gewannen ihr Doppel nach harten Kampf im dritten Satz, Ben Beckmann und Anton Seckler blieben im zweiten Doppel ohne Satzverlust. Für die Punkte drei und vier sorgten Laslo Friedrich und Ben Beckmann in ihren Einzeln.

borbeck.de 26.10.2023

KNAPPE NIEDERLAGE

RW BORBECK UNTERLIEGT TBD. OSTERFELD

Im letzten Spiel der Hinrunde in der Badminton Bezirksliga traf die Spitzenmannschaft des BC Rot Weiß Borbeck auf den Tbd Osterfeld 3. Max Wolter und Nirmalan Ravindran gewannen ihre Herreneinzel. In beiden Herrendoppeln verloren die Borbecker knapp in zwei Sätzen und auch im Mixed mussten sich Timm Riesel und Charlotte Becker im dritten Satz mit 18:21 geschlagen geben. Die Borbecker befinden sich damit auf dem sechsten Tabellenplatz.

Die zweite Mannschaft der Rot Weißen war beim OSC BG Essen Werden 4 zu Gast. Rüdiger Twiehaus und Timm Riesel gewannen das erste Herrendoppel und auch Leon Stadinger mit Sebastian Debold im zweiten Herrendoppel konnten als Sieger vom Feld gehen. Sebastian Debold setzte sich auch in seinem Einzel durch, und im Mixed behielten Timm Riesel und Sandra Krawinkel die Oberhand. Der 5:3 Gewinn lässt die Borbecker die Hinrunde auf dem 4. Tabellenplatz der Bezirksklasse beenden.

Auch die dritte Mannschaft des BC RW Borbeck musste zum Auswärtsspiel antreten, beim Tabellenführer DJK BV Essen-Werden 1. Auch in dieser Partie kam es zu etlichen knappen Dreisatz-Spielen. Leider konnten sich nur Britta Sagen mit Landa Jansen im Damendoppel und Sumedha Dharmasena im ersten Herreneinzel gegen ihre Gegner:innen durchsetzen. Mit dem 2:6 Ergebnis spielten sich die Borbecker auf den vierten Tabellenplatz der Kreisliga.

borbeck.de 14.11.2023

NIEDERLAGE ZUM RÜCKRUNDEN-BEGINN

RW BORBECK VERLIERT 2:6 GEGEN GW MÜLHEIM 3

Bezirksligist RW Borbeck verlor zum Auftakt der Rückrunde mit 2:6 gegen den VfB GW Mülheim 3. Die Borbecker hielten gegen den Aufstiegsaspiranten gut mit und gewannen das zweite und dritte Herreneinzel durch Kartigejen Ramathasan und Routinier Sumedha Dharmasena. Zuvor mussten sich die beiden Rot-Weissen noch im 2.Herrendoppel ihren Kontrahenten knapp in drei Sätzen geschlagen geben. Im Entscheidungssatz verloren auch Lena Strunz und Carina Schnell das Damendoppel. Trotz der Niederlage bleiben die Borbecker auf einem Nichtabstiegsplatz in ihrer Liga.

Die Zweite konnte in der Bezirksklasse das Nachholspiel gegen den Tabellennachbarn VfL Gladbeck 1921 überraschen deutlich mit 8:0 für sich entscheiden. Ohne Satzverlust blieben Timm Riesel, Leon Staudinger, Kristina Allen und Sandra Krahwinkel. Am Wochenende erkämpfte sich das Team dann ein 4:4 Unentschieden gegen den Tabellenführer SG ESG Kupferdreh. Erfolgreichster Borbecker war dabei Leon Staudinger mit zwei Siegen. Zunächst gewann er an der Seite von Sebastian Debold das zweite Herrendoppel, anschließend feierte er einen Dreisatzerfolg im Einzel. Für die beiden übrigen Punkte sorgten Rüdiger Twiehaus im Spitzeneinzel und Kristina Allen im Dameneinzel.

Kreisligist RW Borbeck 3 gewann gegen den Gladbecker FC 5 knapp mit 5:3 und behält Tuchfühlung zur Tabellenspitze. Die Doppelerfolge von Jörg Borowski und Michael Lohrengel im zweiten Herrendoppel, sowie Britta Sagan und Charlotte Becker im Damendoppel legten dabei den Grundstein. Es folgten Siege in den Einzeln von Tim Leiningner und Charlotte Becker, das abschließende Mixed entschieden die Routiniers Britta Sagan und Michael Lohrengel dann deutlich für sich.

borbeck.de 30.11.2023

ERFOLGREICHER JAHRESAUFTAKT FÜR RW BORBECK

ERSTE MANNSCHAFT HOLT PUNKTE FÜR BEZIRKSLIGA-KLASSENERHALT

Der BC Rot-Weiß Borbeck ist erfolgreich ins neue Badminton-Jahr gestartet. Die drei Senioren-Teams setzten sich in ihren Heimspielen jeweils mit 5:3 durch.

Zum Jahresauftakt gelang der ersten Mannschaft ein wichtiger Sieg im Kampf um den Bezirksliga-Klassenerhalt gegen den Turnerbund Osterfeld III. In der spannenden Partie glänzte insbesondere Nirmalan Ravindran, der weder im 1. Herrendoppel mit Max Wolter noch im 2. Einzel einen Satz abgab. Ungeschlagen blieben auch Carina Schnell und Sebastian Debold, die gemeinsam einen Drei-Satz-Sieg im Mixed feierten. Außerdem war Debold mit Leon Staudinger in zwei Sätzen im 2. Herrendoppel erfolgreich, während Schnell an der Seite von Lena Strunz den Entscheidungssatz im Damendoppel gewann. Somit ließen sich auch die beiden knappen Drei-Satz-Niederlagen von Spitzenspieler Max Wolter im ersten und Leon Staudinger im dritten Einzel verschmerzen. Durch ihren zweiten Saisonsieg verbesserten sich die Rot-Weißen auf den fünften Tabellenplatz und haben nun fünf Punkte Abstand zur Abstiegszone.

Auf Rang drei in der Bezirksklasse liegt die RWB-Reserve, die sich im Lokalderby gegen den OSC Blau-Gelb Essen-Werden IV behauptete. Dabei profitierten die Gastgeber allerdings vom kampflosen Gewinn des Damendoppels, da die Werdener nur mit einer Spielerin antreten konnten. Trotzdem war der Gesamtsieg verdient, denn vier weitere Matches entschieden die Borbecker ohne Satzverlust für sich. Maßgeblichen Anteil daran hatte der zweimal erfolgreiche Timm Riesel im 1. Herrendoppel mit Rüdiger Twiehaus und im Mixed mit Sandra Krawinkel. Außerdem überzeugte auch diesmal der spielstarke Sebastian Debold mit seinen beiden Siegen im dritten Einzel und im 2. Doppel an der Seite von Leon Staudinger.

Ebenfalls einen Auftakt nach Maß feierte die dritte Mannschaft mit ihrem Triumph im Kreisliga-Spitzenspiel gegen den Tabellenführer DJK BV Essen-Werden. Dabei blieben gleich vier Borbecker ohne Satzverlust. Stefan Laqua gewann das Spitzeneinzel und das 2. Herrendoppel mit Michael Lohrengel, der anschließend auch an der Seite von Britta Sagan im Mixed erfolgreich war. Die routinierte Sagan kam außerdem im Doppel mit Kristina Allen zu einem ungefährdeten Sieg. Ihren zweiten Punkt holte Allen danach noch im Dameneinzel. Durch den Erfolg machten die Rot-Weißen einen Sprung auf den zweiten Tabellenplatz und sind nun punktgleich mit dem Spitzenreiter aus Werden. Da außerdem ein Verfolger-Duo nur jeweils einen Zähler Rückstand hat, ist der Kampf um die Meisterschaft und den Aufstieg nun wieder richtig spannend geworden.

borbeck.de 10.01.2024

LICHT UND SCHATTEN BEI ROT-WEISS BORBECK

RESERVE-TEAM EROBERT DIE TABELLENSPITZE

Nach dem erfolgreichen Jahresauftakt ist beim BC Rot-Weiß Borbeck wieder der Badminton-Alltag eingeleitet. Diesmal mussten sich die drei Senioren-Teams mit einem einzigen Sieg begnügen, dem zwei Niederlagen gegenüberstanden.

Einen herben Rückschlag gab es für die erste Mannschaft, die das Bezirksliga-Derby beim abstiegsbedrohten Tabellenletzten OSC Blau-Gelb Essen-Werden II mit 3:5 verlor und wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt verpasste. Ungeschlagen blieb nur Sumedha Dharmasena, der im 3. Herreneinzel und im 2. Doppel mit Kartigejen Ramathasan keinen Satz abgab. Einen Drei-Satz-Sieg fuhren außerdem RWB-Spitzenspieler Max Wolter und Nirmalan Ravindran im 1. Herrendoppel ein. Im 2. Einzel hatte Ravindran dagegen in zwei umkämpften Sätzen das Nachsehen. Leer ging trotz heftiger Gegenwehr auch Lena Strunz bei ihrer Drei-Satz-Niederlage im Dameneinzel aus. Damit rutschten die Borbecker auf den sechsten Tabellenplatz ab und haben nun nur noch drei Punkte Vorsprung auf das Schlusslicht aus Werden, das ein Spiel weniger absolviert hat.

Unterdessen hat die zweite Mannschaft ihre Erfolgsserie in der Bezirksklasse fortgesetzt und mit einem knappen 5:3-Sieg beim fünftplatzierten VfL Gladbeck 1921 zum siebten Mal in Folge gepunktet. Damit haben die Rot-Weißen vorerst die Tabellenführung vor dem punktgleichen Verfolger-Duo SG ESG/Kupferdreh und Sportvereinigung Sterkrade-Nord V übernommen, die bei jeweils einem Spiel weniger einen Zähler Rückstand haben. Bei der spannenden Partie in Gladbeck bewies Sandra Krawinkel mit Kristina Allen Nervenstärke, als sich die beiden Borbeckerinnen im Entscheidungssatz des Damendoppels hauchdünn mit 21:19 durchsetzten. Ihren zweiten Sieg verbuchte Krawinkel an der Seite von Timm Riesel deutlich müheloser in zwei Sätzen im Mixed. Ungeschlagen blieben auch Leon Staudinger und Sebastian Debold, die gemeinsam in zwei engen Sätzen im 2. Herrendoppel triumphierten. Anschließend gelang Debold noch ein Drei-Satz-Erfolg im 3. Einzel und der nerven- und kampfstarke Staudinger holte an Position zwei mit 21:19 und 21:18 den umjubelten Siegpunkt.

Enttäuschung herrschte dagegen bei der dritten Mannschaft, die ihr Kreisliga-Duell beim Tabellensechsten 1. Essener BC III mit 2:6 verlor und dadurch auf den dritten Rang abrutschte. Nur zwei Borbecker Spieler konnten sich in die Siegerliste eintragen: Stefan Laqua setzte sich in drei Sätzen im 2. Herreneinzel durch und David Kierdorf gewann das Einzel an Position drei ohne Satzverlust.

borbeck.de 19.01.2024

SIEG UND NIEDERLAGE FÜR RWB-TALENTE

U17-MINIMANNSCHAFT GEWINNT LOKALDERBY GEGEN SG ESSEN MIT 6:0

Nach mehrwöchiger Badmintonpause mussten die Nachwuchstalente des BC Rot-Weiß Borbeck gleich zwei Meisterschaftsspiele in Folge bestreiten. Zunächst fuhren die jungen Borbecker in der Nachholpartie gegen die SG Essen einen 6:0-Kantersieg ein, zwei Tage später verpasste die dezimierte U17-Minimannschaft bei der 2:4-Niederlage im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer BC 89 Bottrop nur knapp ein mögliches Unentschieden.

Im Heimspiel gegen den drittplatzierten Lokalrivalen SG Essen präsentierte sich der Tabellenzweite aus Borbeck in Topform und gab nur einen einzigen Satz ab. Lukas Kremer gewann das Spitzeneinzel mit 21:15 im Entscheidungsdurchgang, nachdem er im 1. Doppel mit Lukas Muschellik in zwei Sätzen erfolgreich gewesen war. Auch im 2. Einzel behielt Lukas Muschellik seine weiße Weste. Ebenfalls ohne Satzverlust blieben Laslo Friedrichs und Ben Beckmann, die sich gemeinsam im 2. Doppel durchsetzten und anschließend mühelos in ihren Einzeln an Position drei und vier siegten.

Talente nur zu dritt

Beim Spitzenreiter in Bottrop konnten die RWB-Talente nur mit drei Spielern antreten, weil Lukas Muschellik wegen einer Verletzung kurzfristig absagen musste. Somit lagen die Gäste schon vor dem ersten Ballwechsel mit 0:2 zurück, weil das 2. Doppel und das 4. Einzel kampfflos an die Bottroper ging. Trotzdem steckten die Borbecker nicht auf und hielten die Partie lange offen. Laslo Friedrichs blieb ungeschlagen und gewann das 1. Doppel mit Lukas Kremer in drei sowie das 2. Einzel in zwei Sätzen. Siegchancen hatte Lukas Kremer auch im umkämpften Spitzeneinzel: Im ersten Satz war er mit 21:17 erfolgreich, den zweiten Durchgang verlor er dann jedoch unglücklich in der Verlängerung mit 20:22 und im Entscheidungssatz hatte er am Ende mit 14:21 das Nachsehen. Damit verpassten die Borbecker Youngster auch das durchaus mögliche Remis gegen den bereits vorzeitig als Meister feststehenden BC 89 Bottrop.

borbeck.de 23.01.2024

KAMPF UM DEN KLASSENERHALT

SPITZENMANNSCHAFT DES BC RW BORBECK UNTER DRUCK

Die Spitzenmannschaft des Badminton Clubs Rot-Weiß Borbeck hatte in der Bezirksliga die vierte Mannschaft des Gladbecker FC zu Gast. Max Wolter, Kartigejen Ramathanas und Nirmalan Ravindran standen in ihren Einzeln jeweils kurz vor einem Erfolg, doch alle mussten sich in packenden Dreisatz-Spielen ihren Gegnern geschlagen geben. Max Wolter mit Nirmalan Ravindran hingegen siegte klar im ersten Herrendoppel und auch das zweite entschieden Kartigejen Ramathanas und Rüdiger Twiehaus knapp für sich. Im hochspannenden Mixed haben Rüdiger Twiehaus und Carina Schell den ersten Satz mit 21:23 verloren, sich dann aber im zweiten Satz mit 22:20 zurückgekämpft. Im dritten Satz mussten die Borbecker drei Matchbälle abwehren, behielten die Nerven und gewannen auch den dritten Satz mit 27:25. Mit dem 3:5 Ergebnis belegen die Rot-Weißen den 6. Tabellenrang und die Abstiegsgefahr ist noch nicht gebannt.

Auch die dritte Mannschaft der Borbecker durfte den Vorteil des Heimspieles nutzen und hatte den OSC BG Werden 5 zu Gast. Die Doppel Tim Leininger/Jörg Michael Borowski, Andre Heuer/David Kierdorf und Linda Jansen/Britta Sagan dominierten auf dem Feld und sorgten für drei Punkte in der Partie für die Rot-Weißen. Tim Leininger komplementierte den Erfolg im ersten Herreneinzel und sicherte das Unentschieden. Andre Heuer und Linda Jansen hatten im Mixed den Sieg auf dem Schläger, mussten jedoch wegen einer Wadenverletzung von Linda Jansen aufgeben. So blieb es bei dem Unentschieden und die Borbecker belegen den 3. Platz in der Kreisliga Nord.

Die U17 Minimannschaft der Borbecker traf auf die Bottroper BG. Die Borbecker starteten bereits mit einem 0:2 Rückstand in die Partie, da sie nicht komplett antreten konnten. Trotz der Siege von Laslo Friedrichs im Einzel und im Doppel mit Partner Lukas Kremer konnten die Rot-Weißen den Rückstand nicht wettmachen und verloren mit 2:4 Punkten. Sie belegen damit Platz zwei der Tabelle.

borbeck.de 01.02.2024

ERFOLGE IM BADMINTON

RESERVE DES BC RW BORBECK WAHRT AUFSTIEGSCHANCE

Die Zweite des BC RW Borbeck feierte ein erfolgreiches Wochenende in der Bezirksklasse. Nach dem kampflosen 8:0 gegen Schlusslicht Bottroper BG 2 gab es gegen den 1. Essener BC einen deutlichen 7:1 Erfolg.

Die Borbeck dominierten dabei alle drei Doppel. Twiehaus/Riesel im ersten Herrendoppel brauchten ebenso nur zwei Sätze wie das zweite Doppel Staudinger/Deubold. Sandra Krahwinkel und Kristina Allen machten es in ihrem Doppel ebenso deutlich, beide konnten auch ihre nachfolgenden Spiele gewinnen. Außerdem profitierten die Rot-Weißen von der Aufgabe der Gegner im zweiten und dritten Herreneinzel. Damit liegt die Reserve weiterhin auf dem zweiten Tabellenplatz mit nur einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer.

Kreisligist RW Borbeck 3 hat zwei Spieltage vor Saisonende den Klassenerhalt sicher. Am Doppelspieltag gab es zunächst aber gegen den Tabellenzweiten BC 89 Bottrop 5 eine deutliche 2:6 Niederlage. Eine überzeugende Leistung boten Tim Leiniger und David Kierdorf, die ihre Einzel sicher in zwei Sätzen gewannen. Im zweiten Herrendoppel mussten sich Stefan Laqua und David Kierdorf erst nach hartem Kampf in drei Sätzen geschlagen geben.

Das zweite Spiel wurde einen Tag später gegen das Schlusslicht TV Stoppenberg mit 6:2 gewonnen. Doppelte Punktelieferanten waren Stefan Laqua und David Kierdorf, die sowohl ihre Einzel als auch gemeinsam das zweite Doppel souverän gewinnen konnten. Ebenfalls zweimal siegreich war Britta Sagan im Doppel mit Linda Jansen und an der Seite von Jörg Borowski im Mixed. Tim Leininger im ersten Herreneinzel sorgte für den sechsten Borbecker Punkt.

borbeck.de 22.02.2024